

Eigene Kinder krank

Beitrag von „uta_mar“ vom 12. Mai 2006 23:23

Ich habe das im Referendariat auch erfahren: Ich darf nur vier Tage zu Hause bleiben. Mein Freund bekommt unbezahlten Urlaub, für den er keinen Verdienstausschlag bekommt. Fand ich ja so richtig toll, da die Omas auch noch in anderen Städten wohnen. Soll man ein krankes Kind bei Leuten lassen, die es kaum kennt oder was? Wird erwartet, dass man sich eine Kinderfrau leisten kann, die ins Haus kommt? Als meine Tochter mal zwei Wochen krank war, kamen dann die Omas doch abwechselnd für ein paar Tage. Das war zwar sehr nett, aber trotzdem für mich anstrengend. Nun ja, soviel zu Kind und Beruf.